

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2018-11-06

Dezernat: I / Fachdienst
Hauptverwaltung
Bearbeiter/in: Frau Prüß
Telefon: 5 45 12 15

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

01625/2018

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss

Betreff

Besetzung von 32 vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der Stadtverwaltung
Schwerin

Beschlussvorschlag

Die nachfolgend genannten Stellen werden durch den Hauptausschuss zur
Wiederbesetzung freigegeben.

Fachdienst	Stellennummer	Bezeichnung	Bewertung
	53	Gesundheit	
	00046	FGL Verwaltungsservice	E 9c TVöD
	60	Stadtentwicklung, Wirtschaft	
	05828	SB Bürgerbeteiligung	E 11 TVöD (Bewertung offen)
	08162	Koordinator/in Regionalprojekt	E 11 TVöD
	04185	Techn. SB Bauleitplanung	E 11 TVöD
	61	Bauen und Denkmalpflege	
	08052	Techn. SB Baustatik	E 11 TVöD
	08053	Techn. SB Baustatik	E 11 TVöD
	07099	Techn. SB Bauantragsbearbeitung	E 10 TVöD
	31	Bürgerservice	
	07979	Einheits-SB Ausländerbehörde	E 9b TVöD
	07978	SB Ausländerbehörde/ Meldeangelegenheiten	E 6 TVöD
	00340	SB Dokumentenservice	E 6 TVöD
	04341	SB Dokumentenservice	E 6 TVöD
	41	Kulturbüro	
	01349	Assistent/in Benutzungsdienst	E 5 TVöD

10 07904	Hauptverwaltung IuK SB Verfahrensbetreuung	E 9a TVöD
50 00602	Soziales Sachbearbeiter(in) BuT	E 6 TVöD / A 7 BBesO
69 06377	Verkehrsmanagement Sachbearbeiter(in) (Neubewertung nach	E 10 TVöD E 9b TVöD / A 10 BBO)
04285	techn. Sachbearbeiter(in)	E11 TVöD/A11 BBesO
95 04226	Personalrat Sekretär(in) Personalrat	E 6 TVöD
37 07808	Feuerwehr und Rettungsdienst Notfallsanitäter(in) Praxisanleitung RDS	E 9b TVöD
07379, 07382, 07806, 07809	Notfallsanitäter(in)	E N TVöD
07377, 07378,	Notfallsanitäter(in) Praxisanleitung RD	E 9b TVöD
00512, 00492, 00498, 00525, 00590, 00595, 06292	Fahrzeugführer(in)	A 8 BBesO
06301	Einsatzsachbearbeiter(in) Leitstelle	E 9a TVöD

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Gemäß § 5 (4) Nr. 10/11 Hauptsatzung hat die Nachbesetzung freier und frei werdender Stellen grundsätzlich aus dem vorhandenen Personalbestand zu erfolgen. Die externe Nachbesetzung von freien und frei werdenden Stellen sowie die Besetzung von Stellen ab der EG 10 TVöD bzw. der BG A11 BBesO kann nur nach vorheriger Genehmigung des Hauptausschusses erfolgen.

53

Fachgruppenleiter/in Verwaltungsservice

Die Stelle 00046 wird aufgrund des Ausscheidens der Stelleninhaberin (Ruhestand) zum 01.01.2019 vakant. Im Rahmen der Wiederbesetzung werden einige Aufgaben innerhalb der FG 53.1 neu verteilt. Darüber hinaus werden zur Entlastung der Fachdienstleitung bisher dort angesiedelte Aufgaben auf die Stelle übertragen. Als Schwerpunkt ist dabei die Finanzverantwortung (Haushalt, Beschaffung etc.) für den gesamten FD 53 zu benennen. Eine Wiederbesetzung ist aus organisatorischer Sicht unentbehrlich. Für den Fall einer erfolglosen internen Wiederbesetzung ist eine externe Ausschreibung erforderlich.

60

SB Bürgerbeteiligung

Die Verwaltungsspitze hat sich dazu entschieden die Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt Schwerin zukünftig noch mehr und frühzeitiger in diverse Vorhaben und Projekte, vor allem in den Bereichen Bau- und Verkehrsplanung, aber auch bei sonstigen gesellschaftspolitischen Themen einzubeziehen.

Ziel sind transparente Verfahren, bei denen sich die Bürgerinnen und Bürger einbringen können, bevor endgültige Entscheidungen getroffen werden.

Dazu wurde die Stelle 05828 techn. Sachbearbeiter(in) aus dem Bereich Stadterneuerung (Städtebauliches Sanierungsrecht) zum 01.10.2018 innerhalb des Fachdienstes verlagert und erhielt das neue Aufgabenprofil „Bürgerbeteiligung“. Eine Neubewertung der Stelle 05828 steht noch aus. Nach Abschluss des Bewertungsverfahrens wird die Stelle intern ausgeschrieben.

Für den Fall eines erfolglosen internen Stellenbesetzungsverfahrens ist ein externes Besetzungsverfahren erforderlich.

Koordinator/in Regionalprojekt

Die Landeshauptstadt Schwerin ist Partner des Verbundprojektes „ReGerecht“. Es handelt sich hier um ein Forschungsprojekt des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), welches sich zum Ziel setzt, Lösungen für einen gerechten Interessenausgleich zwischen Stadt, städtischem Umland und ländlichem Raum zur Bewältigung von Landnutzungskonflikten zu erarbeiten und umzusetzen. Es wird zu 100 % vom BMBF gefördert und erstreckt sich auf einen Zeitraum von 3 bis 5 Jahren. Die für dieses Projekt zum Haushalt 2019 neu eingerichtete halbe Stelle 08162 ist extern zu besetzen.

Techn. SB Bauleitplanung

Die Stelle 04185 ist aufgrund einer Teilzeitvereinbarung bis (mindestens) zum 31.03.2023 nur mit 0,5 VZÄ besetzt. Auch die Stelleninhaberinnen/ Stelleninhaber der Stellen 04191 und 00286 in der Bauleitplanung arbeiten Teilzeit, so dass hier ein Defizit zur Soll-Arbeitskapazität in Höhe von 0,3 VZÄ (12 Wochenstunden) festgestellt werden kann. Gänzlich unbesetzt in diesem Bereich ist derzeit die Stelle 05950 aufgrund von Elternzeit. Nach geplanter Rückkehr der Stelleninhaberin aus der Elternzeit im September 2019 ist auch hier (nach Aussage der Stelleninhaberin) eine Teilzeitvereinbarung zu erwarten. Zum Ausgleich des geschilderten Defizites ist eine zunächst bis zum 31.12.2020 befristete (ggf. externe) Besetzung der Stelle 04185 mit 1,0 VZÄ notwendig.

61

Techn. SB Baustatik

Man hat sich bei der Stadtverwaltung dazu entschieden die gesetzlich vorgeschriebene Prüfung von Standsicherheitsnachweisen bei bestimmten Gebäuden mit eigenem Personal durchzuführen. Dafür wurden zum Stellenplan 2017/2018 zwei Stellen „Techn. SB Baustatik“ eingerichtet, mit dem Ziel die Personalaufwendungen durch Gebühreneinnahmen zumindest zu decken. Eine dieser beiden Stellen (08052) ist seit dem 01.01.2018 besetzt. Bereits innerhalb der ersten 9 Monate (Stand: 30.09.2018) wurden Gebühren von 131.700,00 € festgesetzt. Damit sind die Erwartungen von jährlichen Gebühreneinnahmen von 82.400,00 € durch eine Stelle bereits nach 9 Monaten mehr als übertroffen. Aufgrund der auch zukünftig zu erwartenden Gebühreneinnahmen soll zu einem nunmehr die Stelle 08052 dauerhaft besetzt und zum anderen die bislang unbesetzte Stelle 08053 unbefristet ausgeschrieben werden. Aufgrund der besonderen fachlichen Anforderungen ist eine externe Stellenausschreibung erforderlich.

Techn. SB Bauantragsbearbeitung

Die Stelleninhaberin von 07099 wechselt zum 01.05.2019 auf die zu diesem Zeitpunkt vakant werdende Stelle 04162. Bereits zum 10.12.2018 geht sie in Mutterschutz und anschließend in Elternzeit bis voraussichtlich Ende Januar 2020, so dass die Stelle 07099 bereits ab 10.12.2018 vakant ist. Es handelt sich hierbei um eine zum 01.01.2017

ingerichtete Stelle in der Bauantragsbearbeitung, welche zunächst für ein Jahr (bis 31.12.2018) und im Anschluss um weitere zwei Jahre (bis 31.12.2020) befristet wurde. Im Rahmen einer organisatorischen Prüfung wurde ein dauerhafter Bedarf dieser Stelle in der Bauordnung festgestellt, welcher sich sowohl aus dem hohen Arbeitsaufkommen als auch aus den Einnahmepotentialen aus Gebühren ergibt. Aufgrund der fachlichen Anforderungen ist die Besetzung mit vorhandenem Personal aus der Stadtverwaltung unwahrscheinlich und damit voraussichtlich eine externe Stellenausschreibung erforderlich.

31

SB Ausländerbehörde

Bereits in der Hauptausschuss-Sitzung vom 21.08.2018 wurde die externe Nachbesetzung von drei Stellen „SB Ausländerbehörde“ beantragt und beschlossen. Aufgrund der steigenden Anzahl von Ausländerinnen und Ausländern in der Stadt Schwerin wurde im Rahmen der Personalbedarfsbemessung ein zusätzlicher Mehrbedarf ermittelt. Um diesem gerecht werden zu können, wurden Stellenverlagerungen vorgenommen. So kommen ab dem 01.01.2019 zwei weitere Vakanzen hinzu. An der starken personellen Unterbesetzung und den mangelnden internen Bewerbungen auf Stellen in der Ausländerbehörde hat sich in der Zwischenzeit nichts geändert, so dass auch für die verlagerten Stellen 07979 und 07978 ein externes Wiederbesetzungsverfahren eingeleitet werden muss.

SB Dokumentenservice

Die Fachgruppe BürgerBüro weist derzeit zwei Vakanzen aus. Die Stelleninhaberin der Stelle 00340 hat das Arbeitsverhältnis zum 31.01.2018 beendet. Die Stelle ist daher seit dem 01.02.2018 vakant. Seit dem 25.10.2018 ist nun auch die Stelle 04341 aufgrund des Wechsels der Stelleninhaberin in einen anderen Fachdienst unbesetzt. Es wurde vergeblich versucht, mit eigenem ausgebildetem Personal die Stelle 00340 wiederzubesetzen. Auch wurden interne Stellenbesetzungsverfahren eingeleitet.

Leider finden erfahrungsgemäß die Stellen in diesem Bereich wenig Zuspruch bei potentiellen internen Bewerbern, so dass die Wahrscheinlichkeit eines erfolgreichen internen Besetzungsverfahrens sehr hoch ist. Aus diesem Grund wird bei erfolglosem internen ein externes Stellenbesetzungsverfahren für erforderlich gehalten.

41

Assistent/in im Benutzungsdienst

Anfang 2019 werden in der Hauptstelle der Stadtbibliothek zwei Stellen (Assistenten/innen im Benutzungsdienst) jeweils durch Rentenantritt vakant, die beide mit ausgelernten Auszubildenden besetzt werden sollen. Deren Ausbildung endet jedoch planmäßig erst zum Spätsommer 2019, sodass für mehrere Monate zwei Vakanzen bei insgesamt nur fünf Assistenten/innen im Benutzungsdienst (in der Hauptbibliothek) kompensiert werden müssen, was ohne Einbußen im Service oder durch Abzug aus den Zweigbibliotheken kaum gelingen dürfte. Daher soll für die Übergangszeit bis Spätsommer zumindest eine der vakant werdenden Stellen (01349) befristet besetzt werden. Aufgrund der notwendigen beruflichen Qualifikation ist dazu die direkte externe Ausschreibung erforderlich.

10

luK - SB Verfahrensbetreuung

Die Stelle 07904 befindet sich derzeit in der Struktureinheit ESF-Bundesprogramm (10.3.4). Zum Stellenplan 2019/2020 wird sie in die Struktureinheit Fachgruppe Informations- und Kommunikationstechnik (10.4) verlagert. Der vorhandene kw-Vermerk wird gestrichen.

Die Stelle erhält die Funktion und Bezeichnung luK – SB Verfahrensbetreuung und wird mit der Entgeltgruppe 9a TVöD ausgewiesen. Insbesondere sind hier die Fachverfahren KEV, Kita-Planer, Skubis, Schulanmeldung, Schülerbeförderung, Schulentwicklungsplanungssoftware für den Fachdienst Bildung und Sport sowie das Fachverfahren SAP zu betreuen.

50**Sachbearbeiter(in) Bildung und Teilhabe (BuT)**

Die Stelle 00602 wurde zum 01.09.2018 innerhalb des Fachdienstes Soziales verlagert und erhielt ein neues Aufgabenprofil. Zukünftiger Aufgabeninhalt ist die aktive Werbung für die Nutzung von Bildungs- und Teilhabeangeboten für Berechtigte mit Migrationshintergrund und die Bearbeitung der diesbezüglichen Anträge. Zum 26.10.2018 endet das Bewertungsverfahren der Stelle. Nach Abschluss wird die Stelle intern ausgeschrieben. Für den Fall, dass das interne Verfahren erfolglos endet, wird, um zeitliche Verzögerungen zu vermeiden, schon vorab die externe Nachbesetzung beantragt. Die Finanzierung der Stelle erfolgt für die Dauer von zwei Jahren vollständig aus BuT – Restmitteln. Die Besetzung wird auf diesen Zeitraum begrenzt.

69**Sachbearbeiter(in)**

Die Stelle 06377 erhält im Wege der Nachbesetzung ein geändertes Aufgabenprofil und wird zukünftig eine Vielzahl an Verwaltungsaufgaben der Organisationseinheit Straßenbau und -verwaltung wahrnehmen (wie die Erarbeitung von Stellungnahmen in Bauleitplanverfahren, Bearbeitung von Baumaßnahmen mit unterschiedlichen Baulastträgern, Bearbeitung von Verwaltungsvereinbarungen, Vorbereitung von Straßen- und Brückenbaumaßnahmen, Verwaltung des städtischen Straßennetzes, Prüfung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von Kostenabrechnungen, Führung der Verwaltungsverfahren zu Grundstückszufahrten). Teilweise waren Aufgaben schon in der Vergangenheit an der Stelle verortet. Auf Grund einer langen krankheitsbedingten Abwesenheit der ehemaligen Stelleninhaberin hat sich diesbezüglich ein Bearbeitungsrückstau gebildet. Weitere Verwaltungsaufgaben stammen von den technischen Sachbearbeiterstellen der Fachgruppe. Die Verlagerung der Aufgaben dient der Entlastung der technischen Stellen. Nach Abschluss des derzeit laufenden Stellenbewertungsverfahrens wird die Stelle intern ausgeschrieben. Für den Fall, dass das interne Verfahren erfolglos endet, wird, um zeitliche Verzögerungen zu vermeiden, schon vorab die externe Nachbesetzung beantragt.

Auch das Aufgabenprofil der Stelle 04285 wird vor der Nachbesetzung angepasst. Neben den bisherigen Aufgaben als Bauleitung werden zukünftig auch Prüfsingenieurtätigkeiten an der Stelle angebunden. Ursächlich für die Anpassung ist, dass die Aufgaben als Prüfsingenieur bisher nur von einer Stelle wahrgenommen werden, was für eine adäquate Aufgabenwahrnehmung nicht mehr auskömmlich ist.

Es wird die parallele interne und externe Ausschreibung für notwendig erachtet, um eine zeitnahe Nachbesetzung zu realisieren.

95**Sekretär(in)**

Die Aufgaben und die Rechtsstellung der Personalvertretung, der Jugend- und Ausbildungsvertretung und der Schwerbehindertenvertretung ergeben sich aus den Vorschriften des Personalvertretungsgesetzes M-V und des SGB IX. Die durch deren Tätigkeit entstehenden Kosten trägt gemäß vorgenannter Vorschriften die Dienststelle. Diese hat entsprechend § 35 Abs. 2 PersVG M-V und § 179 Abs. 8 SGB IX in erforderlichem Umfang u.a. Büropersonal zur Verfügung zu stellen.

Die bisherige Stelleninhaberin wird Anfang 2019 in den Ruhestand gehen. Aufgrund der persönlich bedingten temporären Teilzeitarbeit sind die Personalkosten der Stelle 04226 für 2019 und 2020 nur für 0,750 VZÄ geplant.

Für den Fall eines erfolglosen internen Stellenbesetzungsverfahrens ist ein externes Besetzungsverfahren erforderlich.

Rettungsdienst07808 Notfallsanitäter(in) Praxisanleitung Rettungsdienstschule (theoretische Unterweisung)07377, 07378 Notfallsanitäter(in) Praxisanleitung Rettungsdienst (praktische Anleitung)

Die Stellen der Praxisanleitung nehmen Aufgaben im Rettungsdienst und Aufgaben an der Rettungsdienstschule im Rahmen von Praxisunterricht (theoretische Unterweisung) bzw. im Einsatzdienst (praktische Anleitung) zu je 50 v.H. wahr.

07379, 07382, 07806, 07809 Notfallsanitäter(in)

Die Stellen im Rettungsdienst sind vakant bzw. werden aufgrund von internen Stellenbesetzungsverfahren hier: Einsatzbearbeitung Integrierte Feuer- und Rettungsleitstelle kurzfristig vakant.

Zur Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit des Rettungsdienstes insbesondere bei der Besetzung der Rettungstransportwagen bzw. der Notarzteinsatzfahrzeuge mit qualifizierten Personal sowie zur Sicherstellung der Aufgaben in der Rettungsdienstschule ist die Nachbesetzung zwingend erforderlich.

In Abstimmung mit den Krankenkassen wurde die Vorhaltung für den Rettungsdienst festgelegt und durch die Sozialleistungsträger die Kostenübernahme für die entsprechenden Personalstellen erklärt.

Die Personalkosten an der Rettungsdienstschule sind durch die Kursentgelte gedeckt.

Gefahrenabwehr00512, 00492, 00498, 00525, 00590, 00595, 06292 Fahrzeugführer(in)

Die o.g. Stellen sind vakant bzw. werden kurzfristig aufgrund von Pensionierungen oder durch dauerhafte Erkrankung der Stelleninhaber (feuerwehruntauglich) und müssen zwingend nachbesetzt werden.

Ein Fahrzeugführer ist für ein ihm zugeordnetes Fahrzeug im Einsatz verantwortlich. Er befehligt und überwacht die Besatzung und die von ihr durchgeführten Arbeiten.

Die Besetzung der Stellen ist zwingend notwendig, um die Aufgaben im Einsatzgeschehen sicher zu stellen.

Die Stellen sollen intern sowie extern ausgeschrieben werden. Für die internen Bewerber wird dadurch eine Entwicklungsperspektive eröffnet. Da allerdings etliche Initiativbewerbungen externer Bewerber vorliegen und in Anbetracht der aktuell schwierigen Personalsituation (15 vakante Stellen im Einsatzdienst) ist der Weg zur Einstellung im ersten Beförderungsamtsamt notwendig, um eine ausreichende Personalstruktur gewährleisten zu können.

Die Besetzung der Stellen im Bereich der Gefahrenabwehr soll im I. Quartal 2019 erfolgen.

Integrierte Feuer- und Rettungsleitstelle06301 Einsatzsachbearbeiter(in)

Die ILWM leistet für Westmecklenburg den Dispositionsdienst im Rettungsdienst und im Brandschutz. Zudem ist sie für die Disposition der Rettungsmittel im Falle einer Katastrophenlage zuständig. Aufgrund der Aufgabenzuordnung mittels öffentlich-rechtlicher Verträge zwischen den Landkreisen LUP, NWM und der LHS sowie dem vereinbarten Stellenvolumen mit den Kostenträgern (Krankenkasse) ist die Stellenbesetzung zwingend notwendig.

Die Stelle wird zum 01.04.20219 vakant. Die Wiederbesetzung der Stelle soll aus einem vorangegangenen Besetzungsverfahren mit einer geeigneten Bewerberin/ einem geeigneten Bewerber erfolgen.

Die Personalkosten sind vertraglich in Höhe von ca. 88 v.H. refinanziert.

2. Notwendigkeit

Die Wiederbesetzung bzw. die Besetzung der in der Anlage aufgeführten Stellen ist für die gesetzlich vorgegebene und ordnungsgemäße Aufgabenwahrnehmung zwingend erforderlich.

3. Alternativen

Die Pflichtaufgaben nach ÖGDG M-V können nicht mehr im geforderten Umfang wahrgenommen werden. Administrative Leitungsaufgaben würden auf die Fachdienstleiterin zurückfallen und die amtsärztliche Tätigkeit beeinträchtigen.

Ohne Bürgerbeteiligung laufen Planungsverfahren weiterhin ungeachtet der Belange von Bürgerinnen und Bürgern der Landeshauptstadt Schwerin. Konflikte, Unmut und Unverständnis innerhalb der Gesellschaft wären vorprogrammiert. Die Landeshauptstadt Schwerin hat sich zur Mitarbeit im Forschungsprojekt „ReGerecht“ verpflichtet. Bereits jetzt aufgelaufene Arbeitsrückstände würden weiter anwachsen. Baugebiete könnten nicht weiterentwickelt werden, was gleichzeitig zu Verzögerungen/Verhinderungen von Bauvorhaben führen würde.

Die im Zeitraum vom 01.01.-30.09.2018 festgesetzten Gebühreneinnahmen durch den Baustatiker zeigen auf, welches Einnahmepotential in den Prüfaufträgen steckt. Ohne die Besetzung der beiden Statiker-Stellen entgehen der Landeshauptstadt Schwerin Einnahmen. Zudem verlängert sich die Zeit der Bauantragsbearbeitung durch externe Vergabe von Prüfaufträgen.

Die Ausländerbehörde kann die Aufgaben nicht im gesetzlich geforderten Umfang wahrnehmen.

In der Hauptbibliothek kann es zu Service-Einschränkungen beim Benutzerservice kommen.

Die Betreuung der Fachverfahren im Fachdienst Bildung und Sport kann weiterhin nicht kontinuierlich erfolgen. Auch kann die gesetzlichen Vorgaben, Verwaltungsleistungen auch elektronisch über Verwaltungsportale anzubieten, nicht zeitnah umgesetzt werden.

Falls die Stelle „Sachbearbeiter(in) BuT“ unbesetzt bleibt, werden die bereitgestellten BuT – Mittel nicht ausgeschöpft und es erfolgt keine Steigerung der Inanspruchnahme dieser Leistungen durch Familien mit Migrationshintergrund.

Das Aufgabengebiet der Fachgruppe Straßenbau und -verwaltung kann ohne Nachbesetzung der derzeit vakanten Stellen 04285 und 06377 nicht vollumfänglich wahrgenommen werden.

Die Dienststelle kommt den gesetzlichen Vorgaben entsprechend § 35 Abs. 2 PersVG M-V und § 179 Abs. 8 SGB IX in erforderlichem Umfang u.a. Büropersonal zur Verfügung zu stellen, nicht nach.

Der „Bedarfsplan der Landeshauptstadt Schwerin für Brandschutz, Technische Hilfeleistung, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Integrierte Leitstelle ILWM, 2015-2020 - BBP“ (Drucksache 00334/2015) als Leitlinie für das damit in Verbindung stehende Verwaltungshandeln im Zeitraum 2015 bis 2020 wird nicht eingehalten. Die Grundlage für den BBP bilden gesetzliche Verpflichtungen sowie die dargestellte Risikoanalyse in Verbindung mit den operativ-taktischen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr.

Die Versorgung der Bevölkerung mit bedarfs- und fachgerechter Leistung in der Notfallrettung und im Krankentransport wird nicht mehr gesichert.

4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien

Keine unmittelbare Auswirkung.

5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

Keine unmittelbare Auswirkung.

6. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität

<u>Stellennummer</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Personalkosten</u>
07470	Leiter/in FG Verwaltungsservice (53.1)	69.200,00 € (2019) 70.800,00 € (2020)
05828	SB Bürgerbeteiligung	42.300,00 € (2019) 43.400,00 € (2020)
08162	Koordinator/in Regionalprojekt	30.300,00 € (2019) 31.200,00 € (2020)
04185	Techn. SB Bauleitplanung	31.000,00 € (2019) 31.700,00 € (2020)
08052	Techn. SB Baustatik	68.400,00 € (2019) 69.800,00 € (2020)
08053	Techn. SB Baustatik	56.400,00 € (2019) 57.900,00 € (2020)
07099	Techn. SB Bauantragsbearbeitung	56.000,00 € (2019) 57.700,00 € (2020)
07979	Einheits-SB Ausländerbehörde	67.400,00 € (2019) 69.400,00 € (2020)
07978	SB Meldeangelegenheiten ABH	44.100,00 € (2019) 45.400,00 € (2020)
00340	SB Backoffice/Dokumentenservice	44.100,00 € (2019) 45.400,00 € (2020)
04341	SB Backoffice/Dokumentenservice	49.300,00 € (2019) 50.300,00 € (2020)
01349	Assistent/in Benutzungsdienst	41.900,00 € (2019)
07904	IuK - SB Verfahrensbetreuung	53.500,00 € (2019) 55.000,00 € (2020)
00602	Sachbearbeiter(in) BuT	44.800,00 € (2019) 45.700,00 € (2020)
06377	Sachbearbeiter(in)	72.800,00 € (2019)

04285	techn. Sachbearbeiter(in)	75.000,00 € (2020) 60.800,00 € (2019) 62.600,00 € (2020)
04226	Sekretär/in(in)	32.000,00 € (2019) 37.000,00 € (2020)
07808	Notfallsanitäter(in) Praxisanleitung RDS (Besetzung 01.12.2018 vorausgesetzt)	4.500,00 (2018) 56.400,00 € (2019) 57.800,00 € (2020)
07379, 07382, 07806, 07809	Notfallsanitäter(in) (Besetzung 01.12.2018 vorausgesetzt)	17.600,00 € (2018) 217.600,00 € (2019) 223.000,00 € (2020)
07377, 07378	Notfallsanitäter(in) Praxisanleitung RD (Besetzung 01.12.2018 vorausgesetzt)	9.000,00 € (2018) 112.000,00 € (2019) 115.600,00 € (2020)
00512, 00492, 00498, 00525, 00590, 00595, 06292	Fahrzeugführer(in)	394.800,00 € (2019) 404.000,00 € (2020)
06301	Einsatzsachbearbeiter(in) (Besetzung 01.11.2018 vorausgesetzt)	4.200,00 € (2018) 51.300,00 € (2019) 52.600,00 € (2020)
Die Personalkosten für die Stelle 08162 Koordinator/in Regionalprojekt werden zu 100% vom BMBF übernommen. Die Finanzierung der Personalkosten für die Stelle 00602 SB BuT erfolgt zu 100% aus BuT - Restmitteln. Die Personalkosten für die Stelle 01349 Assistent/in Benutzungsdienst sind lediglich für das Jahr 2019 angegeben, da die externe Besetzung nur befristet erfolgt. Die Personalkosten für die Stelle 04185 Techn. Sachbearbeiter(in) Bauleitplanung sind nur in Höhe von 0,5 VZÄ für die Jahre 2019/2020 geplant. Die Personalkosten im Produkt 12701 - Rettungsdienst sind zu 100 v.H. refinanziert. Die Stellenanteile im Produkt 12703 - Rettungsdienstschule werden durch die Kursentgelte gedeckt. Die Personalkosten im Produkt 12702 – Leitstelle sind zu ca. 88 v.H. durch die vertraglich gebundenen Gebietskörperschaften sowie den Kostenträger – Krankenkassen refinanziert. Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant ☒ ja (bitte Unterabschnitt a) bis f) ausfüllen) ☐ nein		

a) Handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe: ja/nein

b) Ist der Beschlussgegenstand aus anderen Gründen von übergeordnetem Stadtinteresse und rechtfertigt zusätzliche Ausgaben: -

c) Welche Deckung durch Einsparung in anderen Haushaltsbereichen / Produkten wird angeboten: -

d) Bei investiven Maßnahmen bzw. Vergabe von Leistungen (z. B. Mieten):

Nachweis der Unabweisbarkeit – zum Beispiel technische Gutachten mit baulichen Alternativmaßnahmen sowie Vorlage von Kaufangeboten bei geplanter Aufgabe von als Aktiva geführten Gebäuden und Anlagen: -

Betrachtung auch künftiger Nutzungen bei veränderten Bedarfssituationen (Schulneubauten) sowie Vorlage der Bedarfsberechnungen: -

Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für das Vermögen der Stadt (Wirtschaftlichkeitsbetrachtung im Sinne des § 9 GemHVO-Doppik): -

Grundsätzliche Darstellung von alternativen Angeboten und Ausschreibungsergebnissen:

e) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Sanierung des aktuellen Haushaltes
(inklusive konkreter Nachweis ergebnis- oder liquiditätsverbessernder Maßnahmen und Beiträge für Senkung von Kosten, z. B. Betriebskosten mit Berechnungen sowie entsprechende Alternativbetrachtungen):

f) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Sanierung künftiger Haushalte (siehe Klammerbezug Punkt e):

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt:

Zusätzlicher Aufwand Personalkosten: 50.000,00 €

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: 12701, 12702, 12703

Zusätzliche Erträge Personalkosten: 50.000,00 €

Die Mehraufwendungen sowie die zusätzlichen Erträge ergeben sich nur bei einer externen Stellenbesetzung im HH-Jahr 2018.

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen:

☒ nein

Anlagen:

Anlage 1 – Stelle 00046
Anlage 2 – Stelle 05828
Anlage 3 – Stelle 08162
Anlage 4 – Stelle 04185
Anlage 5 – Stellen 08052, 08053
Anlage 6 - Stelle 07099
Anlage 7 – Stelle 07099
Anlage 8 – Stelle 07978
Anlage 9 – Stelle 00340
Anlage 10 – Stelle 04341
Anlage 11 – Stelle 01349
Anlage 12 - Stelle 07904
Anlage 13 – Stelle 00602
Anlage 14 - Stelle 06377
Anlage 15 – Stelle 04285
Anlage 16 – Stelle 04226
Anlage 17 - Stellen FD 37 Gesamt

gez. Dr. Rico Badenschier
Oberbürgermeister